

## **Aktuariat**

### **6.0 Kantonaler Hühnerstall**

Sie waren bei beiden Sachen nicht dabei, was ich nicht gut finde. Ausserdem schickten sie nichts dem Vorstand. Er wollte sie besuchen. Sie haben Mitglieder und eine unbekannte Zahl Nichtmitglieder. Ausserdem führen sie verschiedene Kassen. Auch er ist kein Mitglied. Beide werden zu Gesprächen eingeladen. (Sollte so rasch als möglich passieren, Anmerkung des Aktuars). Falls wirklich kein Interesse besteht, kann sie sich auch auflösen. Die Verbleibenden werden informiert. Das Geld wird dann überwiesen.

### **6.0 Sektion Hühnerstall**

Die Sektion Hühnerstall war weder an der Delegierten-Versammlung noch beim Funktionärskurs vertreten.

Ausserdem schickten sie dem ZV (trotz Aufforderung von Kunigunde) keine Einladung zu ihrer Hauptversammlung. Siegmund Freud wollte ihre HV besuchen.

10 ihrer Mitglieder sind Mitglieder des Schweizerische Gockel-Verbandes und des kantonalen Hühnerstalles. Eine unbekannte Anzahl nur Mitglieder des kantonalen Hühnerstalles. Sie führen dementsprechend 2 Kassen. Laut Statuten des Schweizerischen Gockel-Verbandes muss der gesamte Vorstand dem SGV angehören. Dies ist bei ihrem Kassier nicht der Fall.

Kunigunde wird gemeinsam mit Lorenz den Vorstand zu einem Gespräch einladen. Falls wirklich kein Interesse für den Schweizerischen Gockel-Verband vorhanden ist, wird die Sektion aufgelöst. Der kantonale Hühnerstall ist dann keine Sektion mehr des SGV's.

Die 10 SGV-Mitglieder haben die Möglichkeit der Sektion Hennen-Nest beizutreten. Das SGV-Sektions-Vermögen würde dann an die Sektion Hennen-Nest überwiesen. Die Betroffenen werden vom ZV entsprechend informiert.